

Allgemeine Geschäftsbedingungen für das Hinzufügen einer BBVA-Karte in Apple Pay

In den vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen wird das Hinzufügen einer von BBVA auf den Namen des Kunden als Inhaber ausgestellten Karte in der Anwendung Apple Pay, damit der Inhaber der oben genannten Karte von seinem Mobilgerät aus Zahlungen tätigen kann.

1. Wozu dient das Hinzufügen einer BBVA-Karte in Apple Pay?

Mit dieser Funktion können Sie BBVA-Karten in Apple Pay hinzufügen und deaktivieren. Als BBVA-Karten gelten die von BBVA dem Kunden als Inhaber ausgestellten Karten, die in Apple Pay hinzugefügt werden können. Um diese Funktion nutzen zu können, muss die Anwendung Apple Wallet installiert und aktualisiert sein.

2. Wie funktioniert das?

Eine BBVA-Karte kann direkt innerhalb der Anwendung Apple Wallet hinzugefügt werden, indem Sie den zugehörigen Anweisungen folgen. Um eine BBVA-Karte in Apple Pay hinzufügen zu können, müssen Sie die vorliegenden Geschäftsbedingungen akzeptieren. Danach können Sie die BBVA-Karten in Apple Pay hinzufügen. Der Benutzer kann jederzeit über Apple Wallet die Deaktivierung einer beliebigen BBVA-Karte in Apple Pay beantragen. Sollte die Vereinbarung zwischen BBVA und Apple Pay auslaufen, benachrichtigt BBVA den Inhaber

der BBVA-Karte gemäß der Kommunikationsklausel des Kartenvertrags darüber, dass Apple Pay nicht mehr mit BBVA-Karten verwendet werden kann.

3. Wie sind BBVA-Karten in Apple Pay zu nutzen?

Sobald BBVA-Karten in Apple Pay hinzugefügt wurden, sind diese gemäß den Bestimmungen des BBVA-Kartenvertrags und gemäß den zuvor vom Benutzer akzeptierten Geschäftsbedingungen von Apple Pay zu verwenden. Bei Entwendung oder Verlust von den mit Apple Pay verbundenen Endgeräten und SIM-Karten oder bei unbefugter Nutzung der E-Mail-Adressen und/oder Passwörter durch Dritte ist BBVA vom Benutzer unverzüglich darüber zu informieren, sobald er von diesem Umstand Kenntnis erlangt.